

Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Planung, Verkehr und Stadtentwicklung**
zur Kenntnis im **Ortsbeirat Lustnau**

Betreff: **Vergabe der Bauarbeiten zur Umgestaltung Nürtinger Straße und Kusterdinger Straße sowie Kreisverkehr**
Bezug: 415/2012, 391/2014
Anlagen: 1 Anlage 1 zu Vorlage 235-2015

Beschlussantrag:

Die Bauarbeiten für die Umgestaltung der Nürtinger - und Kusterdinger Straße im Bereich der Alten Weberei sowie die Einrichtung eines Kreisverkehrs im Bereich Kreuzung Garten Straße und Nürtinger Straße werden zu einem Gesamtpreis von 460.903,66 € (inkl. 19 % MwSt.) an die Firma Hahn aus Tübingen, vergeben.

Finanzielle Auswirkungen	HH-Stelle	2015	2016	2017
Sonderhaushalt "Lustnau Süd"				
Gestaltung öffentlicher Flächen	7.6158.9550.000-0140	482.904 €		
Haushaltsbelastung:		482.904 €	0 €	0 €

Ziel:

Umsetzung des Bebauungsplans „Alte Weberei“ zur Entwicklung der Gewerbebrache zu einem attraktiven Quartier mit gemischten Nutzungen.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Der Baubeschluss zur Umgestaltung der Nürtinger und Kusterdinger Straße im Bereich der Alten Weberei sowie Einrichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Garten Straße und Nürtinger Straße wurde am 01.12.2014 vom Gemeinderat gefasst (vgl. Vorlage 391/2014). Nachdem die Wohnstraßen des Quartiers, der Egeriaplatz mit Spielplatz und der öffentliche Parkplatz mit Hochwasserabflusszone und mobilen Hochwasserschutz weitgehend abgeschlossen sind, soll als Abschluss der Entwicklung des Wohnquartiers Alte Weberei mit der Umgestaltung der Nürtinger und Kusterdinger Straße ab Oktober 2015 begonnen werden.

2. Sachstand

Die in der Vorlage 391/2014 ebenfalls beschlossene Baumaßnahmen zwischen Gartenstraße und Äulestraße (Geschwindigkeitsreduzierende Einbauten sowie ein barrierefreier Ausbau einer Bushaltestelle) werden aus Rücksicht auf den gesamtstädtischen Verkehrsfluss erst nach Fertigstellung von innenstadtrelevanten Baumaßnahmen im Zinser-Dreieck ausgeschrieben und realisiert.

Die Bauarbeiten in der Alten Weberei wurden gemäß VOB als offenes Verfahren europaweit mit Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union sowie im Staatsanzeiger Baden-Württemberg öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 16 Firmen angefordert.

Zum Submissionstermin am 02.06.2015 lagen 9 gültige Angebote vor. Es mussten keine Bieter ausgeschlossen werden. Da die Ausführung nicht vor Abschluss der Straßenbauarbeiten in der Innenstadt beginnen kann, wurde die Einbringung der Vorlage auf September geschoben.

3. Vorschlag der Verwaltung

Nach Prüfung und Wertung der Angebote gemäß VOB/A § 25 ist das Angebot der Firma Hahn, Tübingen, unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte das günstigste. Die Verwaltung schlägt die Vergabe an die Firma Hahn, Tübingen, vor.

4. Lösungsvarianten

5. Finanzielle Auswirkung

Die Vergabesumme beträgt 460.903,66 € (inkl. 19 % MwSt.). In dieser Summe enthalten ist die Vorbereitung von Baumbeeten mit Bodensubstrat. Die Bepflanzung dieser Baumbeete wird von den kommunalen Servicebetrieben KST ausgeführt. Für die Lieferung und Pflanzung der Bäume über die KST entstehen daher weitere Kosten von ca. 12.000,- €. Darüber

hinaus entstehen noch Kosten in Höhe von ca. 10.000,- € für die Herstellung der Beleuchtungsmasten durch die SWT.

Insgesamt belaufen sich die Gesamtkosten somit auf ca. 482.904 €.

Für die Vergabe der ausgeschriebenen Bauarbeiten sind im Sonderhaushalt für das Sanierungsgebiet „Lustnau Süd“ unter der HH-Stelle 7.6158.9550.000-0140 Gestaltung öffentlicher Flächen Mittel in ausreichender Höhe vorhanden.

6. Anlagen